

Umweltpolicy

Nachfolgende Generationen sind unsere Zukunft. Nachhaltigkeit und die Ökobilanz unserer Produkte sind die Grundpfeiler unseres Umweltmanagements.

Unter Nachhaltigkeit verstehen wir klimasmarte Technik- und Energiealternativen, eine umweltverträgliche Abfallwirtschaft und minimale Anwendung von Chemikalien sowie einen hohen Materialnutzungsgrad, geringstmögliche Emissionen und Umwelt-Gefahrenmanagement. Weland setzt auf Klimaneutralität und will sich in Sachen Nachhaltigkeit deutlich profilieren.

Klimasmarte Technik- und Energiealternativen

Aktuell greifen wir bei der Energieproduktion auf Sonnenenergie zurück, doch wir sind auch offen für neue Lösungen, mit denen wir unsere eigene Energieproduktion steigern können. Geoenergie und Überschussenergie aus der Produktion sind wichtige Quellen zum Heizen und Kühlen von Räumlichkeiten und Maschinen. Weitere Anstrengungen auf diesem Gebiet haben unserer Einschätzung nach das größte einzelne Energiesparpotenzial.

Investitionen in neue Techniken bilden einen wichtigen Bestandteil der effizienteren Energienutzung - und sie sind Voraussetzung, um die Kohlendioxidbelastung zu senken. Weland setzt konsequent auf einen energieeffizienten Maschinenpark.

Wir stellen unseren Betrieb um, sodass künftige Entscheidungen hinsichtlich Produktion und Produktentwicklung Ökobilanzanalysen berücksichtigen und so eine bestmögliche Umweltleistung gewährleisten.

Hier spielt auch die Infrastruktur eine wichtige Rolle, sei es durch den Ausbau von Ladestationen für Elektroautos oder die Nutzung von digitalen Netzwerken und Besprechungsräumen.

Umweltverträgliche Abfallwirtschaft und hoher Materialnutzungsgrad

Abfalllösungen sollen auf eine möglichst hohe Nutzung des Materials abzielen, das wir als Ressource betrachten. Bei unserer Planung gehen wir von der Abfallhierarchie aus, um diejenigen Abfallanteile zu erhöhen, die wiederverwendet oder recycelt werden. Abfall wird grundsätzlich ökologisch korrekt gehandelt und transportiert.

Weland fokussiert auf einen hohen Materialnutzungsgrad und eine Produktion mit geringstmöglichen Ausschüssen.

Minimierung der Emissionen

Die Emissionen infolge unserer Produktion werden so weit wie möglich bereinigt.

Umwelt-Gefahrenmanagement

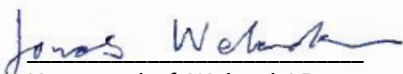
Wir nehmen eine Bestandsaufnahme der Umweltgefahren vor und priorisieren diese nach Schweregrad. Konsequenzen und Wahrscheinlichkeit werden evaluiert. Vorgänge, die mit hohen Gefahren verbunden sind, haben in einer Weise erfolgen, die negative Folgen für die Umwelt begrenzt oder eliminiert.

Bindende Anforderungen

Bindende Anforderungen werden eingehalten oder übertroffen.

Smålandsstenar, den 01.11.2023

Jonas Welandson



Konzerndirektor, Weland AB